

Verdiente Auszeichnungen

Was ein Preis wert ist, sieht man eigentlich erst, nachdem er überreicht wurde. Im Fall der Sauren Golden Awards ist die „Trefferquote“ erstaunlich hoch.



Sauren Fonds-Research hat am 11. September in Frankfurt die diesjährigen Gewinner der Sauren Golden Awards bekannt gegeben. Im Rahmen der elften Sauren Golden Awards wurden insgesamt 216 der begehrten Auszeichnungen in einer Vielzahl von Kategorien vergeben.

Auszeichnungen für besondere Leistungen im Fondsmanagement sind mit einem Fluch beladen, den Siegern wird mit ihrer Trophäe auch eine Verpflichtung überreicht: die unausgesprochene Aufforderung, auch in Zukunft besser als die Mitbewerber zu arbeiten. Das wird weder von Olympiasiegern noch von Oscargewinnern und auch nicht den von den Siegerinnen der unzähligen Schönheitswettbewerbe verlangt. Der Grund dafür ist simpel – Fondsmanagement ist im Grunde ja kein Wettbewerb, sondern eine Dienstleistung, und die wurde viele Jahre lang erbracht, ohne dafür Preise zu übergeben. Die wurden erst viel später von Ratinggesellschaften, Medien und in jüngerer Vergangenheit auch von einem Dachfondsanbieter „erfunden“. Trotzdem hoffen alle Beteiligten, vom Käufer und Verkäufer über die Anbieter der Fonds bis hin zu den ausgezeichneten Fondsverwaltern selbst, dass ein solcher

„Sieg“ ein Indikator für künftige Erfolge ist. Leider ist das allen bisher vorliegenden Informationen zufolge im Regelfall eher Wunschdenken. Der über einen bestimmten Zeitraum hinweg „beste“ Fondsmanager hatte zunächst vor allem einmal Glück. Wenn 100 Menschen unabhängig voneinander in etwa das gleiche Ziel verfolgen, muss naturgemäß einer davon das beste Ergebnis erzielen, im Fall eines Investmentfonds also den höchsten Ertrag. Den kann man dann noch um das eingegangene Risiko bereinigen, trotzdem bleibt nur ein „Sieger“ übrig. Unglücklicherweise wird sich die Marktphase, in der das ausgezeichnete Ergebnis aufgrund einer Vielzahl von Einzelentscheidungen erzielt wurde, niemals wiederholen. Und sollte dieser mehr als unwahrscheinliche Fall eintreten, würde der Manager wahrscheinlich nicht alle Entscheidungen exakt wie beim ersten Mal treffen. Diese Ansammlung von „Wenns“ und „Obs“ macht die Ver-

mögensverwaltung zu einer so schwierigen Aufgabe und die vielen Fonds-Awards zu eher schlechten Prognosetools.

Aufwendige Suche

Heißt das, dass man die Arbeit eines Fondsmanagers gar nicht beurteilen kann? Natürlich nicht, denn selbstverständlich gibt es auch in dieser Berufsgruppe Menschen, die ihr Handwerk tatsächlich besser beherrschen als ihre Kollegen und Mitbewerber. Das Auffinden dieser „Talente“ ist allerdings äußerst mühevoll. Es gibt aber seit etlichen Jahren auch Dienstleister, die sich diese Tätigkeit zur Aufgabe gemacht haben: die Dachfondsmanager. Für die meisten dieser Spezialisten ist die Suche nach den „besten“ Managern ihr tägliches Brot, aber auch hier gibt es mehr oder weniger erfolgreiche Marktteilnehmer.

Zu den ohne Zweifel erfolgreichen Häusern zählt die Kölner Sauren-Gruppe. Das Team

um Firmengründer Eckhard Sauren nimmt seine Aufgabe extrem ernst und ist dabei selbstbewusst genug, eigene Auszeichnungen für überdurchschnittlich gute Fondsmanager zu verleihen. Die bekannten Sauren Goldme-

daillen werden seit vielen Jahren überreicht, und natürlich stellt sich auch hier die Frage, wie hoch ihre Prognosequalität ist. Eine Antwort darauf fällt nicht leicht. Man kann sich ihr aber zumindest nähern. Die einfachste Me-

thode ist, den Blick auf jene Goldmedaillenträger zu richten, die einmal jährlich zusätzlich mit einem Sauren Golden Award geehrt werden. Davon gibt es unter den nunmehr 66 Preisträgern seit 2008 so einige. Mit Ed

Die Gewinner der Sauren Golden Awards in der Rückschau

Insgesamt 57 Fondsmanager hat die Sauren Fonds-Research AG zwischen 2008 und 2013 mit einem Sauren Golden Award für ihre Anlageerfolge ausgezeichnet, darunter viele bis dahin in Deutschland eher unbekannte Fondsenker. Die folgende Auswertung soll zeigen, wie die Manager beziehungsweise ihre Fonds „vor“ und „nach“ der Verleihung eines Sauren Golden Awards abgeschnitten haben, und der Frage nachgehen, wie nachhaltig die vom Kölner Dachfondsmanager bescheinigte überdurchschnittliche Leistung tatsächlich war. Die Auswertung basiert auf den Daten von Morningstar, weshalb als Vergleichsmaßstab jeweils die annualisierten Renditen der in der Fondsdatenbank vorgegebenen Vergleichsindizes und Peergroups herangezogen werden.

Die Auswertung über Morningstar führt allerdings zu der Einschränkung, dass nicht alle der 57 ausgezeichneten Fondsmanager bei der Analyse berücksichtigt werden können. Das trifft zum einen auf die Gruppe der Hedgefondsmanager zu, deren Fonds nicht über eine öffentliche Vertriebszulassung verfügen und daher nicht in der Datenbank gelistet sind. Zum anderen haben einige der Ergebnisse im Nachhinein nicht die erforderliche

Mindestqualität erreicht, um einen vertretbare Aussage zu den Anlageergebnissen der Fonds zu machen. So eignen sich sowohl im Segment der Absolute-Return-Produkte als auch der Wandelanleihenfonds die von Morningstar ausgewiesenen Peergroups beziehungsweise die vorgegebenen Benchmarks gar nicht oder nur bedingt für einen aussagekräftigen Vergleich, was unter anderem auf die individuellen Besonderheiten der Fonds zurückzuführen ist. Aus diesem Grund haben wir auf eine Darstellung dieser Produkte in unserer Analyse verzichtet, die nunmehr insgesamt 38 Fonds umfasst.

Dabei wurden folgende drei Zeiträume jeweils zum Jahresstichtag 30. Juni betrachtet. „Vor dem Award“: der Zeitraum fünf Jahre vor dem Jahr der Auszeichnung. „Seit dem Award“: der Zeitraum seit dem Jahr der Auszeichnung bis heute und der „gesamte Zeitraum“, der sich im Idealfall aus den ersten zwei Zeiträumen zusammensetzt. Im Idealfall deshalb, weil die Historie eines Fonds entweder für solch eine langfristige Betrachtung nicht ausreicht, der betreffende Preisträger das Management des Fonds erst später über-

Jahr	Award-Kategorie	Fondsmanager Gesellschaft	Gold-medailien	Anmerkung	Fonds & Vergleich	Performance in % p.a.		
						vor Award	seit Award	gesamt
2008	Aktien Global	Graham French M&G Investments	2008 ●●● 2014 –	seit Nov. 2013 ausgeschieden	M&G Global Basics Fund ¹ Index / Peergroup	21,58 4,56 8,23	2,37 ¹ 7,87 ¹ 5,37 ¹	10,08 ¹ 6,19 ¹ 6,45 ¹
2008	Aktien Europa	Nils Bartram Hauck & Aufhäuser	2008 ●●● 2014 ●		H&A Lux. Equities –Value Invest Index / Peergroup	17,58 9,32 11,87	4,02 5,97 7,33	9,54 7,30 8,95
2008	Aktien Deutschland	Henning Gebhardt Dt. Asset & Wealth Management	2008 ●●● 2014 ●●		DWS Aktien Strategie Deutschland Index / Peergroup	16,96 13,36 11,94	10,90 7,25 8,06	13,01 10,05 9,71
2008	Aktien USA	Marvin Schwartz UBAM Neuberger Berman	2008 ●●● 2014 –	Seit 2009 keine Goldmedaillen	UBAM Neub. Berm. US Eq. Value Index / Peergroup	6,42 0,28 0,02	-7,07 ¹ -3,25 ¹ -2,88 ¹	-1,26 ¹ -1,68 ¹ -1,65 ¹
2008	Aktien Branchen	Michael Sjöström Pictet / Sectoral AM	2008 ●●● 2014 –	Vergleichsindex ggf. zu ungenau	Pictet Biotech Fund ² Index / Peergroup	4,91 0,65 -1,04	10,34 20,38 17,75	9,16 12,52 9,41
2008	Aktien Schwellenl.	V. Strauss & W. Stanislawski Comgest	2008 ●●● 2014 ●●●		Comgest Magellan Index / Peergroup	22,48 20,23 19,82	4,88 4,80 4,09	12,79 11,26 10,60
2008	Anleihen Global	Peter E. Huber Starcapital	2008 ●●● 2014 ●●●		Starcap Argos Index / Peergroup	3,33 3,24 0,53	7,35 4,99 4,10	5,64 4,25 2,52
2009	Aktien Global	Edouard Carmignac Carmignac Gestion	2009 ●●● 2014 ●●		Carmignac Investissement Index / Peergroup	13,09 -1,98 -1,21	7,40 14,42 11,37	10,80 6,05 5,51
2009	Aktien Europa	Nicolas Walewski Alken Asset Management	2009 ●●● 2014 ●●●		Alken European Opportunities ¹ Index / Peergroup	-4,35 ¹ -9,38 ¹ -8,35 ¹	17,26 11,52 13,01	8,81 ¹ 3,51 ¹ 4,34 ¹
2009	Aktien USA	Seung Minn Allianz Global Investors	2009 ●● 2014 –	seit Oktober 2013 ausgeschieden	Allianz US Equity ¹ Index / Peergroup	-1,15 -4,82 -4,39	12,20 ¹ 16,26 ¹ 14,52 ¹	5,51 ¹ 5,12 ¹ 4,59 ¹
2009	Aktien Branchen	Dr. Michael Fischer Medical Strategy	2009 ●●● 2014 ●●●	Vergleichsindex ggf. zu ungenau	FCP OP. Medical BioHealth-Trends ² Index / Peergroup	1,53 4,04 -0,30	19,76 24,82 20,82	11,30 14,97 10,61
2009	Aktien Japan	James Salter Polar Capital Partners	2009 ●●● 2014 ●●●	Vergleichsindex ggf. zu ungenau	Polar Capital Japan Fund ² Index / Peergroup	1,25 -3,70 -5,95	7,54 9,92 10,56	4,48 2,97 2,19
2009	Aktien Schwellenl.	M. Taylor & N. Barnes Nevsky Capital	2009 ●●● 2014 –	ausgeschied., Fonds s. Mai 2014 bei F&C	F&C Eastern European Fund ¹ Index / Peergroup	10,45 4,66 7,16	6,12 ¹ 4,23 ¹ 3,97 ¹	9,37 ¹ 5,59 ¹ 6,46 ¹
2009	Unternehmensanl.	Raphael Robelin BlueBay Asset Management	2009 ●●● 2014 ●●●		BlueBay Investment Grade Bond ¹ Index / Peergroup	4,06 ¹ 1,45 ¹ -0,47 ¹	6,48 6,36 5,92	5,66 ¹ 4,32 ¹ 3,20 ¹
2010	Aktien Global	Frank Lingohr Lingohr & Partner AM	2010 ●●● 2014 ●●		Lingohr-Systematic-LBB-Invest Index / Peergroup	1,46 -1,53 -0,46	7,61 12,01 8,78	4,41 4,51 4,52
2010	Aktien Europa	Alex Darwall Jupiter Asset Management	2010 ●● 2014 ●●●		Jupiter European Inc. Index / Peergroup	9,22 6,55 8,48	14,87 14,87 15,35	11,69 10,17 11,48
2010	Aktien GB	John Wood J O Hambro Capital Mngt.	2010 ●● 2014 ●●		JOHCM UK Opportunities ¹ Index / Peergroup	1,03 ¹ -3,16 ¹ -2,80 ¹	13,47 12,08 12,61	6,86 ¹ 4,56 ¹ 4,71 ¹
2010	Aktien Schwellenl.	Angus Tulloch First State	2010 ●●● 2014 ●●●		First State Asia Pacific Fund Index / Peergroup	12,36 8,49 8,71	11,14 6,51 6,28	11,80 7,72 7,71
2010	Aktien Branchen	Joseph Foster Falcon PB / Van Eck Assoc.	2010 ●●● 2014 ●●●	ab 10/2012 neuer FM John Hathaway	Falcon Gold Equity Fund Index / Peergroup	26,57 17,81 21,25	6,33 4,87 6,57	18,33 11,59 15,04

¹ Betrachtungszeitraum weicht von der Standardauswertung ab (siehe Erklärung oben) | ² Vergleichsindex von Morningstar in diesem Fall für die Anlagestrategie des Fonds zu ungenau

Quelle: Morningstar

Cowart (Eagle Asset Management) und Mark Dowding (BlueBay Asset Management) zählen in diesem Jahr gleich zwei „Ehemalige“ erneut zu den Gewinnern. Während Cowart bereits im zweiten Jahr in Folge zur Preisver-

leihung nach Frankfurt reisen durfte, datiert Dowdings letzter Besuch im Jahr 2012. Berücksichtigt man auch jene Preisträger der Kategorie „Comeback“, steigt die Zahl der Doppel-Gewinner um weitere sieben auf ins-

gesamt neun an – darunter bekannte Namen wie der ehemalige Fidelity-Starfondsmanager Graham Clapp (heute Pensato Capital), Nick Price von Fidelity und mit Lilian Co von LBN Advisers die einzige Frau in dieser Rie-

Die Gewinner der Sauren Golden Awards in der Rückschau

nommen oder bereits wieder abgegeben hat. Um die eigentliche Leistung des Managers abzubilden, sind die Betrachtungszeiträume daher individuell angepasst.

Als Beispiel dient etwa Graham French, der im Jahr 2008 für seine Anlageerfolge mit dem M&G Global Basics Fund ausgezeichnet wurde. Da sich French im November 2013 aus dem Fondsmanagement zurückgezogen hat, endet in diesem Fall auch der Betrachtungszeitraum nicht Ende Juni 2014, sondern bereits im Oktober 2013. In allen Fällen, in denen der Betrachtungszeitraum aus den oben genannten Gründen vom vorgegebenen Zeithorizont abweicht, ist dies entsprechend markiert. Der Ausstieg von French hat auch dazu geführt, dass Sauren für den einstigen Starfondsmanager keine Goldmedaillen mehr vergibt. Da die Zahl der Goldmedaillen Aufschluss über die aktuelle Sauren'sche Einschätzung der Fondsmanagerqualität gibt, sind die Veränderungen des Ratings gegenüber dem Jahr der Preisverleihung ebenfalls abgebildet. Um den Vergleich der Anlageergebnisse auch optisch hervorzuheben, haben wir diese wie folgt farblich unterteilt:

- Die ermittelte Rendite des Fonds liegt in der Regel deutlich über der des Vergleichsindex und über dem Schnitt der Peergroup.
- „Neutral“: Die Rendite des Fonds ist in etwa vergleichbar mit jener des Vergleichsindex und /oder dem Schnitt der Peergroup.
- Die Rendite des Fonds liegt unter der des Vergleichsindex beziehungsweise unter dem Schnitt der Peergroup.

Im Ergebnis zeigt sich, dass 19 der insgesamt 38 analysierten Fonds auch im Zeitraum nach der Auszeichnung des Fondsmanagers besser abgeschnitten haben als ihr Vergleichsindex und ihre Peergroup. Die Leistungen von neun Fondsmanagern muss man hingegen als „neutral“ einstufen. Übrig bleiben neun Preisträger, die im Nachgang ihrer Auszeichnung mehr oder weniger unterdurchschnittliche Ergebnisse geliefert haben.

Jahr	Award-Kategorie	Fondsmanager Gesellschaft	Gold-medailien	Anmerkung	Fonds & Vergleich	Performance in % p.a.			
						vor Award	seit Award	gesamt	
2010	Anleihen Global	Dr. Michael Hasenstab Franklin Templeton	2010		Templeton Gl. Total Return Fund Index / Peergroup	11,77	6,14	8,93	
			2014			5,03	4,58	2,34	3,50
2011	Aktien Global	Dr. Christoph Bruns Loys	2011		Loys Global Index / Peergroup	3,82	11,95	6,68	
			2014			-0,42	0,71	14,32	4,75
2011	Aktien Europa	Olgerd Eichler Main First Asset Management	2011		Main First Top European Ideas ¹ Index / Peergroup	1,30 ¹	14,04	6,52 ¹	
			2014			-4,91 ¹	-3,32 ¹	11,71	1,60 ¹
2011	Aktien Branchen	John Hathaway Tocqueville Finance	2011		Tocqueville Gold Fund ¹ Index / Peergroup	52,91 ¹	-17,43	12,28 ¹	
			2014			33,07 ¹	44,29 ¹	-20,37	2,72 ¹
2011	Anleihen Global	Dr. Michael Hasenstab Franklin Templeton	2011		Templeton Gl. Total Return Fund Index / Peergroup	10,59	7,12	9,58	
			2014			4,21	4,06	3,26	4,34
2011	Anleihen Schwellenl.	Paul McNamara GAM	2011		JB Local Emerging Bond Fund Index / Peergroup	8,36	1,61	6,02	
			2014			10,51	6,92	2,34	7,67
2011	Absolute Return	Geoff Oldfield Ennismore Fund Management	2011	kein Vergleichsindex	Ennismore Europ. Smaller Comp Fd. Index / Peergroup	1,11	14,24	5,99	
			2014			-	2,35	-	3,16
2012	Aktien Global	Dr. Hendrik Leber Acatis	2012		Acatis Aktien Global Fonds UI Index / Peergroup	-1,31	12,69	3,20	
			2014			-2,79	-1,93	14,85	2,66
2012	Aktien Europa	Dirk Enderlein Wellington	2012		Wellington Strategic Europ. Eq. Portf. Index / Peergroup	26,56 ¹	14,72	17,73 ¹	
			2014			24,10 ¹	29,73 ¹	13,45	14,93 ¹
2012	Aktien Schwellenl.	Nick Price Fidelity Worldwide	2012		Fidelity FAST Emerging Markets Fd. ¹ Index / Peergroup	18,53 ¹	8,63	14,32 ¹	
			2014			9,29 ¹	6,21 ¹	1,73	7,08 ¹
2012	Staatsanleihen	Mark Dowding BlueBay Asset Management	2012		BlueBay Investm. Grade € Gov. ¹ Index / Peergroup	8,74 ¹	10,41	10,29 ¹	
			2014			5,26 ¹	4,16 ¹	7,28	6,85 ¹
2012	Unternehmensanl.	S. Thariyan & C. Bullock Henderson	2012		Henderson HF – € Corporate Bond ¹ Index / Peergroup	7,89 ¹	7,61	8,32 ¹	
			2014			4,11 ¹	3,39	6,30	5,55 ¹
2012	Multi Asset	Dr. Bert Flossbach Flossbach von Storch	2012		FvS – Multiple Opportunities ¹ Index / Peergroup	10,14 ¹	9,73	10,77 ¹	
			2014			2,18 ¹	-2,75 ¹	10,09	4,89 ¹
2013	Aktien Global	David Dalgas CPH Capital	2013		CGS FMS CPH Capital Gl. Equities ¹ Index / Peergroup	27,14 ¹	12,10	21,71 ¹	
			2014			19,54 ¹	15,63 ¹	17,50	18,90 ¹
2013	Aktien Europa	Nicolas Walewski Alken Asset Management	2013		Alken Fund European Opportunities Index / Peergroup	8,40	25,40	11,12	
			2014			2,91	4,66	21,40	5,97
2013	Aktien USA	Ed Corwart Nordea / Eagle Asset Mngt.	2013		Nordea-1 North American All Cap ¹ Index / Peergroup	26,14 ¹	18,40	22,88 ¹	
			2014			15,60 ¹	15,51 ¹	18,00	16,72 ¹
2013	Aktien Schwellenl.	Nick Price Fidelity Worldwide	2013		Fidelity FAST Emerging Markets Fd. ¹ Index / Peergroup	16,24 ¹	10,10	14,32 ¹	
			2014			6,23 ¹	6,00 ¹	8,50	7,08 ¹
2013	Anleihen Global	Ariel Bezael Jupiter Asset Management	2013		Jupiter Strategic Bond Inc Index / Peergroup	11,33	9,52	11,01	
			2014			5,27	7,77	5,42	5,28
2013	Anleihen Schwellenl.	Warren Mar Morgan Stanley	2013		MS INV F. Em. Mkts. Corporate Debt. ¹ Index / Peergroup	11,44 ¹	3,90	9,12 ¹	
			2014			8,16 ¹	9,80 ¹	4,60	6,87 ¹

¹ Betrachtungszeitraum weicht von der Standardauswertung ab (siehe Erklärung oben) | ² Vergleichsindex von Morningstar in diesem Fall für die Anlagestrategie des Fonds zu ungenau

Quelle: Morningstar

ge. Während etwa die beiden Auszeichnungen von Franklin Templetons Rentenexperte Michael Hasenstab quasi am Stück auf die Jahre 2010 und 2011 entfallen, kommt Europafondsmanager Nikolas Walewski von Alken Asset Management auf eine Zeitspanne von vier Jahren. Da Walewski auch zwischen der ersten Preisverleihung 2009 und dem späteren Gewinn 2013 einen erfolgreichen Job gemacht hat, ist er praktisch die Idealbesetzung, wenn es um eine Bewertung geht, ob das in die Zukunft gerichtete Fondsmanagerring

von Sauren nachhaltige Anlageexpertise identifizieren kann.

Der Versuch, diese Frage auch auf einer breiteren Basis zu beantworten, führt über einen anderen Weg. Dazu hat FONDS professionell alle Gewinner eines Sauren Golden Awards in den Jahren 2008 bis 2013 analysiert. Genauer gesagt wurden die von ihnen zum Zeitpunkt der Auszeichnung gemanagten Fonds mit der jeweils vorgegebenen Benchmark und der entsprechenden Peergroup verglichen (siehe Tabelle unten). Im Rahmen der

Auswertung wurden die Renditen für drei verschiedene Zeiträume gemessen. Grundsätzlich fünf Jahre vor der Auszeichnung mit einem Award, die Zeit nach der Auszeichnung bis heute und über beide Zeiträume hinweg. Mit der Teilung lässt sich zumindest grob ablesen, wie erfolgreich der Manager vor der Preisverleihung gearbeitet hat und ob er das Niveau auch nach der Auszeichnung halten konnte. Um die Leistung des Managers möglichst genau abbilden zu können, mussten jedoch einige der Betrachtungszeiträume individuell

John Boselli | Wellington



Profil: John Boselli besitzt langjährige Erfahrung als Analyst und Fondsmanager, nachdem er zuvor als Geophysiker in der Energiebranche tätig war. Nach fünf Jahren in London kehrte er 2013 zum Wellington-Hauptsitz in Boston zurück, wo er seither mehrere globale Aktienportfolios verwaltet. Zu Bosellis beruflichen Stationen zählen unter anderem Putnam und PricewaterhouseCoopers. Der CFA Charterholder hat an der DePaul University in Chicago und der Colorado School of Mines studiert.

Sauren-Urteil: John Boselli investiert im Rahmen seiner Anlagestrategie sehr diszipliniert in qualitativ hochwertige, organisch wachsende Unternehmen, die in Segmenten mit positiven Fundamentaldaten tätig sind und einen Abschlag zu ihrer fairen Bewertung aufweisen. Das strategisch vollständig investierte Portfolio wird bewusst mit aktiver Abweichung vom Marktindex verwaltet.

Kategorie (Fonds): „Aktien Global“ (WMP Global Quality Growth Portfolio / ISIN: LU0629158030 / Auflage: Mai 2011 / Volumen: 61,56 Millionen US-Dollar)



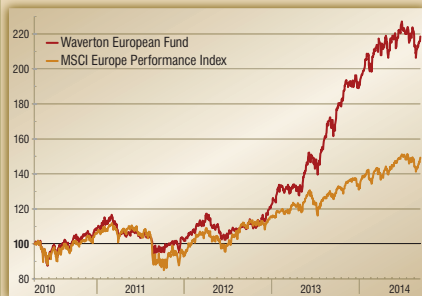
Oliver Kelton | Waverton



Profil: Oliver Kelton hat bis 2001 an der Universität Bristol Wirtschaft und Politik studiert und im Anschluss bei Waverton Investment Management (ehemals J.O. Hambro Investment Management) in London als Analyst für europäische Aktien angeheuert. Erste Erfahrungen als Fondsmanager sammelte der CFA Charterholder von 2007 bis Anfang 2013 mit einem Plain-Vanilla-Long/Short-Europa-Aktienfonds. Seit April 2010 managt er den Waverton European Fund.

Sauren-Urteil: Kelton fokussiert sich auf Aktien von europäischen Unternehmen, die vom Markt ignoriert oder unterschätzt werden. Er arbeitet ohne die Unterstützung von Analysten, wobei die meisten Anlageideen aus Turn-around-Situationen entstehen. Seit der Übernahme des Fonds im April 2010 konnte Kelton die Entwicklung seiner Zielmärkte in beeindruckender Weise übertreffen.

Kategorie (Fonds): „Aktien Europa“ (Waverton European Fund / ISIN: IE00B1RMY777 / Auflage: März 1999 / Volumen: 1.225,1 Millionen Euro)



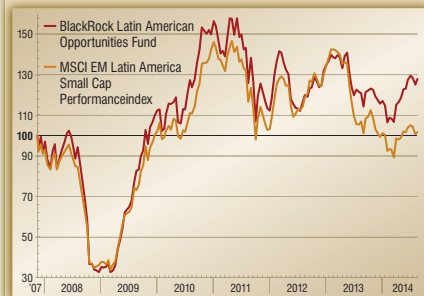
William Landers | BlackRock



Profil: William Landers kann auf mehr als 20 Jahre Markterfahrung zurückblicken und verwaltet bei BlackRock bereits seit dem Jahr 2002 von New York aus Portfolios für lateinamerikanische Aktien. Insgesamt obliegt dem gebürtigen Brasilianer als Teamleiter die Verantwortung für mehrere Milliarden US-Dollar. Der CFA Charterholder hat an der Georgetown University in Washington studiert und später als Analyst für die Credit Suisse, Lehman Brothers und Barclays Capital gearbeitet.

Sauren-Urteil: William Landers' Anlageentscheidungen stützen sich vornehmlich auf fundamentale Einzelwertanalysen, was sich in einer Vielzahl von Unternehmensbesuchen ausdrückt. Die selektierten Unternehmen sollen von einem erfahrenen Management im Aktionärsinteresse geführt werden, ein stabiles Wachstum und eine günstige Bewertung aufweisen.

Kategorie (Fonds): „Aktien Schwellenländer“ (BSF Latin American Opport. Fd. / ISIN: LU0298454090 / Auflage: Nov. 2007 / Volumen 132,0 Millionen US-Dollar)



angepasst werden. Und zwar in jenen Fällen, in denen die Historie des Fonds für den Analysezeitraum „vor dem Award“ nicht ausreichend war beziehungsweise wenn der betreffende Preisträger das Management des Fonds erst später übernommen oder bereits wieder abgegeben hat. Weil die von uns verwendete Datenbank von Morningstar jedoch nicht für alle von Sauren ausgezeichneten Fonds aussagekräftige Vergleichsdaten liefern konnte, haben wir das Universum der analysierten Fonds auf 38 Fonds begrenzt.

Trefferquote von 50 Prozent

Im Ergebnis zeigt sich, dass 19 der insgesamt 38 analysierten Fonds auch im Zeitraum nach der Auszeichnung des Fondsmanagers besser abgeschnitten haben als ihr Vergleichsindex und ihre Peergroup. Die Leistungen von neun Fondsmanagern kann man als „neutral“ einstufen. Übrig bleiben jene neun Preisträger, die im Nachgang ihrer Auszeichnung nicht an frühere Erfolge anschließen konnten – darunter der 2009 ausgezeichnete Edouard Carmignac mit dem Carmignac Investissement.

Unterm Strich zeigt sich, dass Saurens Selektionsmethode eine Trefferquote von 50 Prozent aufweist – und das ist sensationell. „Dass es immer auch Fondsmanager gibt, die in einem Zeitraum nach der Auszeichnung nicht mehr an die Vergangenheitsfolge anknüpfen konnten, ist ein zu erwartendes Ergebnis der Analyse“, sagt Eckhard Sauren, der dadurch nicht nur seinen Ansatz bestätigt sieht, langfristig erfolgreiche Fondsmanager zu identifizieren, sondern auch seine eigentliche Arbeit als Dachfondsmanager. „Die Auswertung

Ed Cowart | Eagle AM



Profil: Ed Cowart, Jahrgang 1947, ist seit rund 40 Jahren in der Investmentbranche tätig, seit 1999 für Eagle Asset Management in Florida. Bereits im Vorjahr wurde Cowart mit dem Sauren Golden Award in der Kategorie Aktien USA ausgezeichnet. Der CFA Charterholder hat an der Universität von Texas den Studiengang Finance absolviert und arbeitete unter anderem als Leiter des Aktienteams der Bank One Investment Advisors und für den Endowment Fund der Universität von Texas.

Sauren-Urteil: Ed Cowart, der insbesondere mit seiner Erfahrung und der Begründung einzelner Portfoliopositionen überzeugt, arbeitet im Rahmen eines vierköpfigen Teams, in dem alle Anlageideen diskutiert werden. Die langjährig bewährte Investmentphilosophie ist von hoher Disziplin geprägt, und die fundamental analysierten Unternehmen müssen gewissen Kriterien genügen.

Kategorie (Fonds): „Aktien USA“ (Nordea 1 – North American All Cap Fund / ISIN: LU0772958525 / Auflage: Mai 2012 / Volumen: 2.920,3 Millionen US-Dollar)



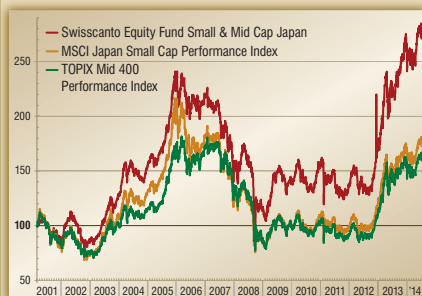
Tadahiro Fujimura | Sparx AM



Profil: Tadahiro Fujimura stieß 1999 zu Sparx Asset Management in Tokio, wo er heute als Teamleiter für japanische Nebenwerte mehrere interne und externe Portfolios verantwortet, darunter seit 2001 den Swisscanto Equity Small & Mid Caps Japan Fonds. Zuvor hat der 50-Jährige in Japan und den USA unter anderem Wirtschaft und Ökonometrie studiert und zwischenzeitlich für Nikko Asset Management gearbeitet. Zu seinen Hobbys zählt der Vater zweier Kinder Tennis und Gartenarbeit.

Sauren-Urteil: Tadahiro Fujimuras Investmentansatz basiert auf detailliertem Research und fundamentaler Einzeltitelselektion, wobei auch thematische Überlegungen in die Anlageideen einfließen. Alle Informationen holt sich sein Team in der Regel direkt bei den Unternehmen. Die Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells und die Denkweise des Managements stehen dabei im Vordergrund.

Kategorie (Fonds): „Aktien Japan“ (Swisscanto Eq. Fd. Small & Mid Caps Japan / ISIN: LU0123487463 / Auflage: März 2001 / Volumen: 23.354,7 Millionen Yen)



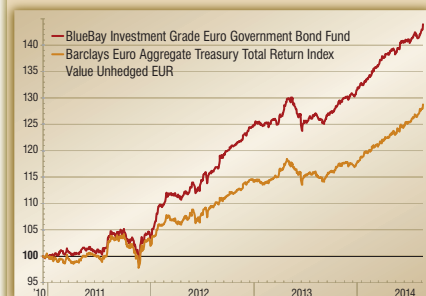
Mark Dowding | BlueBay AM



Profil: Mark Dowdings Erfahrung im Anleihenbereich reicht bis ins Jahr 1993 zurück. Bevor er 2010 zu BlueBay kam, arbeitete er für Invesco und die Deutsche Asset Management jeweils als Leiter Fixed Income Europa. Seine Karriere als Portfoliomanager startete er nach seinem Bachelor-Abschluss in Economics bei Morgan Grenfell. Der Fan des FC Chelsea engagiert sich in seiner Freizeit auch für Aids-Waisen in Afrika und war bereits 2012 Preisträger eines Sauren Golden Award.

Sauren-Urteil: Der von Mark Dowding verfolgte Stil ist durch intensives Research geprägt, wobei dem direkten Kontakt zu Notenbanken und Finanzministerien der einzelnen Länder eine besondere Bedeutung zukommt. Dowding überzeugt vor allem mit seinen fundierten Schlussfolgerungen, basierend auf seinen fundamentalen Analysen.

Kategorie (Fonds): „Anleihen Global“ (BlueBay Inv. Grade Euro Gov. Bond Fd. / ISIN: LU0549539178 / Auflage: Dezember 2010 / Volumen: 728,0 Millionen Euro)



stellt letztlich nur einen Beleg dafür dar, wie wichtig aktives Management und das Hinterfragen und fortlaufende Analysieren der Manager sind, was sich ja auch in den Anpassungen der von uns vergebenen Auszeichnungen mit Goldmedaillen zeigt. Nur auf diese Weise lassen sich die Hintergründe einer etwaigen Underperformance auch interpretieren und einordnen“, so Sauren.

In diesem Licht sind auch jene Fondsmanager, die von Sauren neu mit einem Award bedacht wurden, zu beurteilen. Ihre Erfolge

beruhen mit großer Wahrscheinlichkeit nicht auf Zufall, sondern sind das Ergebnis von Erfahrung, Marktinstinkt, Einschätzungsvermögen und Anlagegeschick. Diese Faktoren allein werden aber keine zukünftigen Erfolge garantieren können – die Welt ist leider eine Spur komplizierter. Ein sehr gutes Beispiel dafür, dass man als Fondsinvestor selbst mit dem aufwendigsten Research nicht alle Unwägbarkeiten abzuschätzen vermag, ist Fondsmanager Marvin Schwartz, der am 4. September 2008 in der Kategorie „Aktien

USA“ mit einem Golden Award ausgezeichnet wurde. Das genaue Datum ist deshalb erwähnenswert, weil Schwartz' Arbeitgeber, Neuberger Berman, zu diesem Zeitpunkt noch der Investmentarm von Lehman Brothers war. Elf Tage später war die Investmentbank insolvent. Hatte Schwartz bis dahin seine Benchmark deutlich geschlagen, verlor er im Zuge der Marktkrise weit mehr als sein Vergleichsindex. Offensichtlich mussten Schwartz und Neuberger Berman auch an ganz anderen Fronten ums Überleben kämpfen. **FP**

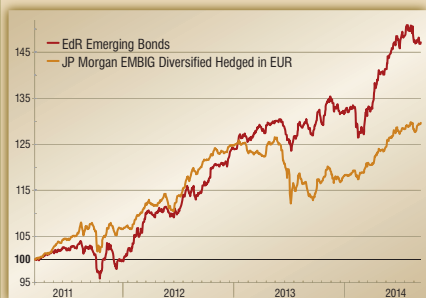
Jean-Jacques Durand | EdR AM



Profil: Neben Sport und Malen zählt der Franzose Jean-Jacques Durand auch ausdrücklich Backen zu seinen Hobbys, ein Talent, das er von seiner deutschen Mutter geerbt hat. Deshalb spricht der Schwellenländerexperte, der seit 2011 für Edmond de Rothschild Asset Management in Paris arbeitet, sehr gut Deutsch – ebenso wie Spanisch, seine Frau ist Chilenin. Seinen Master in Wirtschaft und Finanzen hat Durand an der internationalen Elitelfakultät ESCP Europe in Paris gemacht.

Sauren-Urteil: Jean-Jacques Durand konzentriert sich auf jene Anlageideen mit der höchsten Überzeugung. Das Universum besteht vornehmlich aus Staatsanleihen der Schwellenländer in Hartwährung. Durand sieht sich selbst als Value-Investor mit Contrarian-Blickwinkel und langfristigen Investitionshorizont, was zu deutlichen Positionen abseits der einschlägigen Marktindizes führt.

Kategorie (Fonds): „Anleihen Schwellenländer“ (EdR Emerging Bonds / ISIN: FR0010906255 / Auflage: März 2011 / Volumen: 344,3 Millionen Euro)



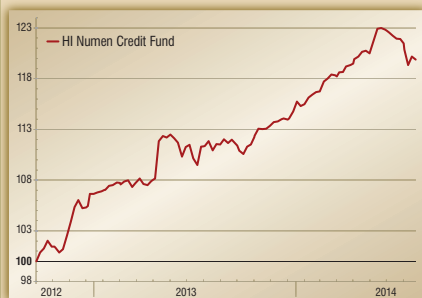
Kumar & Lanza | Numen Capital



Profil: Der Inder Kunal Kumar und der Italiener Filippo Lanza kennen sich seit mehr als zehn Jahren aus ihrer gemeinsamen Zeit bei der Investmentbank Lehman Brothers, die Lanza 2004 und Kumar vier Jahre später verließ. Gemeinsam gründeten sie im Mai 2008 die Londoner Investmentboutique Numen Capital. Kumar hat in Indien Management und Ingenieurwissenschaften studiert, Lanza in London, Philadelphia und Mailand Wirtschaft und Statistik.

Sauren-Urteil: Das Fondsmanagerduo sucht für attraktive absolute Erträge nach Opportunitäten im Credit-Bereich. Der Fokus liegt auf Staats- und Unternehmensanleihen sowie Sondersituationen und der Mischung von Long- und Short-Positionen. Das Portfolio ist relativ konzentriert, und zu jeder Anlageidee gibt es einen potenziellen Auslöser für eine Bewertungsänderung.

Kategorie (Fonds): „Absolute Return“ (HI Numen Credit Fund / ISIN: IE00BC9ZL398 / Auflage: Juni 2013 / Volumen: 408,1 Millionen Euro)



D. Whitten | Henderson/90 West



Profil: Der Australier David Whitten begann seine Karriere in den frühen 1980er Jahren als Explorationsgeologe und war von 1997 bis 2010 maßgeblich für den Aufbau und Erfolg des Rohstoffteams von Colonial First State verantwortlich (First State Gl. Resources Fd.). 2011 schloss sich Whitten der Investmentboutique 90 West Asset Management als Partner an, wo er seit Juli 2014 von Sydney aus als Berater des neu aufgelegten Henderson Global Natural Resources Fund fungiert.

Sauren-Urteil: David Whitten ist einer der langjährig erfolgreichsten Branchenfondsmanager mit detaillierten Kenntnissen zu nahezu allen größeren Rohstoffwerten. Sein Anlageuniversum aus Rohstoff-, Energie- und Agrarunternehmen wird auf Basis eines mehrstufigen Selektionsprozesses verdichtet, wobei den Aspekten Bewertung und Qualität besondere Bedeutung zukommt.

Kategorie (Fonds): „Comeback“ (Henderson Horizon Global Natural Resources Fund / ISIN: LU1073139583 / Auflage: Juli 2014 / Volumen: –)

